

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

256 (14.9.1896)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 256.

Montag den 14. September

1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 91842. I. Die Verleihung von Ehrenzeichen an Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren betreffend.

Kraft der durch landesherrliche Verordnung vom 21. Dezember 1877 dem Ministerium des Innern erteilten Ermächtigung ist das von Seiner Königlichem Hoheit dem Großherzog mittelst dieser Verordnung für Mitglieder freiwilliger Feuerwehren gestiftete Ehrenzeichen an nachgenannte Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren verliehen worden:

a. in Karlsruhe:

Martin Lang, Möbeltransporteur,
Ernst Kastel, Stuhlmacher,
Eustachius Schaub, Tagelöhner,
Friedrich Engelhardt, Holzmacher;

b. in Friedrichsthal:

Jakob Peter Hornung, Landwirt.

Karlsruhe, den 9. September 1896.

Großh. Bezirksamt.
von Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 90507. I. Die Gebühren der Bauschäher in Feuerversicherungssachen betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß durch Erlaß Großh. Ministeriums des Innern vom 28. August 1896 Nr. 28508 die Anlagen zur Verordnung vom 18. Februar 1885, Gesetzes u. Verordnungsblatt Nr. IX — in der Fassung der Verordnung vom 23. März 1892 — Gef. u. B.O. Nr. VII — mit Wirkung vom 1. Oktober 1896 an abgeändert wurden, wie folgt:

Instruktion I.

§. 43, Abs. 4 erhält folgende Fassung:

Die von den Gebäudeeigentümern zu tragenden Gebühren der Bauschäher (einschließlich der Ortsbauschäher) werden vom Bezirksamt auf die Steuerentnehmer am Wohnort des Bezugsberechtigten zur Zahlung angewiesen und zur Rückkehr beim Zahlungspflichtigen in das Geschäftstagebuch beziehungsweise die Hebrölle aufgenommen.

§. 44, Absatz 2 wird dahin geändert:

Für Einschätzungen mit augenblicklicher Wirkung nach §. 29 des Gesetzes, für Spezialrevisionen nach §§. 31, 32 des Gesetzes sowie für Abschätzung von Brandschäden und die darauf bezüglichen Revisionen haben die Bauschäher und Sachverständigen nach ihren Wohnorten getrennte Gebührenverzeichnisse aufzustellen.

Die Gemeinderäte werden beauftragt, die Ortsbauschäher hievon zu verständigen.

Karlsruhe, den 11. September 1896.

Großh. Bezirksamt.
von Bodman.

22.

Höhere Mädchenschule.

Sämtliche Schülerinnen haben sich am Montag den 14. d. M., Nachmittags 3 Uhr, in ihren Klassenzimmern einzufinden.
Karlsruhe, den 12. September 1896.

Großh. Direktion:
Dr. Schlein.

Bekanntmachung.

22. Der durch die Festwoche unterbrochene Unterricht in den hiesigen Volksschulen beginnt wieder — mit Ausnahme der Leopoldschule und der Wühlburger Schule — am

Mittwoch den 16. September, Morgens 8 Uhr.

In Wühlburg und in der Leopoldschule sowie in der Fortbildungs- und Söfienstraße beginnt dagegen der Unterricht schon am

Montag den 14. September, Morgens 8 Uhr.

Karlsruhe, den 12. September 1896.

Das Rektorat.
G. Specht.

Großh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe.

Die Einziehung des Schulgeldes für die Unterrichtszeit vom 15. September bis 15. November 1896 findet am

15., 16. und 17. September d. J.,

jeweils Vormittags von 9—11 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, im Chorsaal der Anstalt (Söfienstraße 35) statt.

Hierbei nicht eingehende Gelder werden gegen eine Gebühr von 20 Pfg. durch den Hausmeister nachträglich in den Wohnungen erhoben werden.

Die Verrechnung.

Öffentliche Versteigerung.

21. Beauftragt von Herrn Konkursverwalter Burger hier, versteigere ich am Donnerstag den 17. September d. J. aus der Konkursmasse des R. Fischer hier gegen Baarzahlung

Vormittags 8 Uhr in Nr. 43 der Durlacher Allee beginnend:

1 Blumenetagere (werthvoll), 6 Polsteressel, 1 Gasleuchter, Bücher, Bilder, Spiegel, Vorhänge, Teppiche, Klappstühle, 2 Hühner, 2 Fischen, Blumenstöcke, 1 Fahrrad, 1 Fahrradhalter, 2 Faustweils, Stühle, 1 Küchenschrank, 1 Blumentisch, Handtuchhalter, Büchergestelle, 1 Nähtisch, Uhren, 1 Wasserhahn, 1 eisernes Dachfenster, 1 Sandfieb, 2 Fäbren mit Stangen, 1 Faß mit Theer, 1 Tragbütte, Ebon- und Eisenröhren, 1 Doppelleiter, 1 Elevator, Haussteine, eiserne Klammern, Stricke, Seile, Cementfäße, 1 eisernen Wolf, 2 Schleudern, 1 Hahnel, Gerüststangen, Gewölbbogen, 20 Gerüstdielen und Brennholz;

demnächst in der Rudolfstraße 20:

16 Gerüststangen, 20 Gerüsthebel, 3 Leitern, 9 Rahmensentel, Bauhölzer, Haussteine, 1 zweirädrigen Karren, Klammern, 40 Untersaphebel, 8 Speißbögel, Speißkästen, 4 Schubkarren, Einschaltbögen, Schalbielen, Gerüstbielen, 1 Fenster, 1 Rest Kalk, 1 Schlagbrunnen, 50 Cementfäße, 2 Schleudern, 2 Sandfiebe, 100 Dachziegel, 1 Tragbahre, 3 Gerüstböcke, 4 Gurtsteine, 1 Leiter, 2 Tragbüten, 1 Partielle Dachpappe, Schaufeln und Hauen;

Nachmittags 4 Uhr in der Klauereckstraße: eine größere Partielle Gerüsthölzer, Dielen, Klammern, Stricke, 1 Prisenwagen, 1 Patentschere, 1 Krebschere, 1 Handkarren, 4 Schubkarren, 1 Leiter, 1 Elevator, 8 Speißbögel, 1 Fahrgerüstmaschine mit Drahtseil und Flasche, 1 Sandfieb und viele hier nicht genannte Gegenstände.

Karlsruhe, den 12. September 1896.

Justizrat, Gerichtsvollzieher,

Dankfagung.

In Folge des Aufrufs zur Leistung von Beiträgen zu Gunsten der Herstellung eines „Friedrichsbaues“ beim Ludwig-Wilhelm-Krankenheim in Karlsruhe aus Anlaß der Feier des 70sten Geburtsfestes Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs sind ferner eingegangen bei dem Bankhaus Ed. Koelle: v. Hrn. Bankdirektor Hedderich in Darmstadt 100 M., Gemeinde Weisheim 10 M., Gemeinde Baiertal 10 M., Stadtgemeinde Freiburg i. B. Rest d. Sammlung 55 M.; drch. Hrn. Oberamtmann Dr. Groos, Ueberlingen: Ergebnis d. Sammlung im Amtsbezirk Ueberlingen 527 M. 10 Pf.; drch. d. Gr. Bezirksamt Sinsheim: Beitrag d. Gemeinde Hoffenheim 25 M.; drch. d. Staufener Wochenblatt: Ergebnis d. Sammlung in Staufen u. 13 Gemeinden d. Bezirks 229 M. 17 Pf.; bei Herrn Oberbürgermeister Söner, Baden: v. Hrn. Franz Großholz, Hotel Victoria, Baden, 20 M., v. R. 10 M., Hrn. C. Brenner, Hotel Stephanie, Baden, 50 M., Hrn. Geh. Oberregierungsrath Dr. A. Lybitt, Baden, 100 M., Gemeinde Sandweiler 25 M.; bei Herrn Geheimrath Freiherrn C. v. Neck: von Sr. Exc. d. Kgl. Preussischen außerordentl. Gesandten u. bevollm. Minister Hrn. v. Eisenacher hier 100 M.; bei Herrn Geheimrath Sachs: Frauenverein Mühlhofen 10 M., Ungen. stait Beleuchtung 3 M.; drch. Freifrau v. Meyern-Hohenberg: v. Frdn. v. Hornstein-Binningen 50 M.; bei dem Bankhaus Karl August Schneider: v. Hrn. Koranthy & Co., Militär-Effektenfabrik, 25 M.; bei Herrn Oberst z. D. Stiefbold: v. d. Verein Bad. Thierärzte 500 M.; bei Hrn. Geh. Oberfinanzrath Vierordt: v. Hrn. Regierungsdassessor Jacobi hier 10 M.; bei Herrn Oberbürgermeister Dr. Wilckens, Heidelberg: 3. Rate der Sammlung 338 M. 27 Pf. Im Ganzen bis heute 156 186 M. 47 Pf.

Für diese reichen Gaben sprechen wir den herzlichsten Dank aus.
 Karlsruhe, den 7. September 1896. Das Comite.

2.1. Freiwillige Feuerwehr. IV. Compagnie.

Wittwoch den 16. d. M., 8 Uhr Abends, Compagnieversammlung bei Kamerad Schmitt, zur Wilhelmshöhe.

**Anstalt für Orthopädie, Heilgymnastik und Massage,
 Medico-mechanisches (Zander-) Institut,
 Karlsruhe, Sofienstrasse 15.**

Uebungsstunden vom 15. September ab:
 für Damen und Kinder: Vormittags von 10 bis 11 1/2 Uhr,
 Nachmittags von 4 bis 5 Uhr;
 für Herren: Vormittags von 11 1/2 bis 1 Uhr,
 Nachmittags von 6 bis 7 Uhr.

**Prospekte durch die Verwaltung.
 Pension nach Ueberkunft.**

Zu der am 21. September im Hause einer Herrschaft abzuhaltenden Versteigerung können noch einige gebr. Möbel zum Mitversteigern angemeldet werden im Auct.-Geschäft von **B. Kossmann, Karlstr.**

Versteigerung eines Mühlenanwesens mit Brandversicherungs-Entschädigung in Höhe von 55 000 Mark.



Donnerstag den 24. September 1896, Nachmittags 4 Uhr, zu Landau (Pfalz) im Stadthause im Versteigerungslokale, wird das zur Konkursmasse von Karl Joseph Schmitt, Müller auf der Neumühle, Gemeinde Offenbach an der Queich, gehörige Anwesen:

„die Neumühle“,

bestehend aus:
 einem zweistöckigen massiven Wohnhaus, Maschinen- und Kesselhaus, einer fast neuen kühlenden Dampfmaschine von 50 Pferbekraft, Fabrikamin, Scheuer mit Ställen, Kellern, Remisen und Hofraum, großem Pflanz- und Biergarten, sowie Wiesen- und Ackerland, auf Eigentum vertheilt.
 Dies Anwesen, umfassend einen Flächenraum von 1 Hektar 22 Ar, mit einer bedeutenden Wasserkraft — der Queich —, liegt 10 Minuten von der Station Hochstadt auf der Bahnlinie Landau-Germersheim, 30 Minuten von dem Orte Offenbach, in der Nähe von Landau, in einer der reichsten Fruchtgegenden der Vorderpfalz.
 Der Ansteigerer erwirbt mit der Neumühle zugleich den für den abgebrannten Theil derselben an die Kgl. Brandversicherungskammer in München bestehenden Brand-Entschädigungsanspruch von 55 000 M. zu dessen Wiederaufbau.
 Wesentliche Versteigerungsbedingungen sind:
 Anzahlung 20 000 M. bis spätestens 1. November 1896. Der Rest ist zahlbar in 10 Jahres-terminen mit gesetzlichen Zinsen.
 Es ist nicht ausgeschlossen, daß mit Zustimmung der einschlägigen Behörden die Brandentschädigung auch zur Herstellung eines anderen industriellen Etablissements, wozu sich das Anwesen im Hinblick auf seine Lage vorzüglich eignet, verwendet werden darf.
 Alles Nähere kann bei dem Unterzeichneten erfragt werden.
 Landau in der Pfalz, den 15. August 1896.

Der Konkursverwalter:
K. Krebs, Rechtsagent.

2.1. Güterverpachtung.

2.1. Samstag den 19. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, werden auf der Kanzlei des Domänenamts Karlsruhe die Loose Nr. 5 bis 8 und 10 bis 14 des Acker im Lohfeld, Gemarkung Karlsruhe, auf 6 Jahre öffentlich in Bestand verpachtet.

Zwangsv. Versteigerung.

Dienstag den 15. September 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 30 Stück Tauben, 1 Kanarienvogel, versch. Vogelkäfige, worunter 1 für Vogelzucht, 1 gr.

Ziehharmonika, 1 Wanduhr, 5 Bilder.
 Karlsruhe, den 13. September 1896.
 Grässlin, Gerichtsvollzieher
 in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

- Augartenstraße 28 (Neubau) ist im 2., 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Wilh. Stober**, Rüppurrerstraße 13.
- 3.2. Kaiser-Allee 40 (Stadtteil Mühlburg) ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
- Lessingstraße 72 (nähe der Kriegstraße) ist der 2. und 3. Stock, bestehend in einer Wohnung von 5 Zimmern nebst hübschem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Täglich einzusehen von 10 bis 1 Uhr und 4 bis 7 Uhr. Näheres zu erfragen Waldstraße 13 im 2. Stock.
- Marienstraße 85 sind Wohnungen von 3 Zimmern per sofort auf 1. oder 23. Oktober d. J. zu vermieten. Die Wohnungen können jederzeit eingesehen werden. Näheres Wilhelmstraße 56, parterre.
- Rudolfstraße 10 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres parterre.
- Rudolfstraße 13 (Neubau) sind elegante Wohnungen mit Balkon im 2., 3. und 4. Stock von je 3 bis 6 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 5 im 2. Stock links.
- Steinstraße 29, Ubellplatz, ist der 2. Stock von 5 oder 7 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller per sofort oder später zu vermieten. Waldstraße 3 ist per 1. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres bei **B. Bauer** im 2. Stock.
- Winterstraße 50, Neubau, nächst der Rüppurrerstraße, sind 2 Wohnungen, der 3. und 4. Stock von je 4 schönen Zimmern, Küche und Zugehör, sofort oder 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 91 im 2. Stock rechts.
- Ecke der Ludwig-Wilhelm- und Rudolfstraße (Neubau) sind elegante Wohnungen von je 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Badzimmer, Gas- und Wasserleitung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Bernhardtstraße 7, parterre.
- * In einem Neubau der Marienstraße sind Wohnungen von 1, 2 und 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luitzenstraße 56, parterre.

*3.1. In der Nähe des Sallenwäldchens ist eine schöne Mansardenvohnung von zwei freundlichen Zimmern mit schöner Aussicht und Küche nebst allem Zugehör an eine stille Familie (zwei Personen und höchstens ein Kind) auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 7, parterre.

— In unserm Hause Rondbellplatz 24 ist per Oktober eine schöne Wohnung von 7 bis 8 Zimmern zu vermieten.
 Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.**

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Körnerstraße 2 ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Körnerstraße 6 eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn **Müsch** im 1. Stock.

Parterre-Wohnung

Bähringerstraße 90, in nächster Nähe des Marktplatzes, ganz für sich abgeschlossen, 4 schöne Zimmer, Küche und Bad enthaltend, ist auf's Oktoberquartal an eine ruhige Familie zu vermieten. Dieselbe würde sich auch sehr gut zu Büreau- oder Geschäftsräumen eignen. Näheres im 3. Stock daselbst zu erfragen.

Kaiserstraße 111,

in meinem Neubau, sind der 4. und 5. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.
W. Gartner.

*3.2. **Rudolfstraße 8**
 ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern mit Balkon, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Oktober zu vermieten.

Rudolfstraße 14 ist eine sehr schöne Ed- wohnung mit Erker und Balkon von 5 bis 6 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Einzuhaben und nähere Auskunft von 3 bis 6 Uhr Nachmittags im 3. Stock links.

Wohnungen zu vermieten.

In meinem Neubau Georg-Friedrichstraße sind der 1., 2., 3. und 4. Stock von je 3 großen Zimmern, Küche und Zugehör und die Dach- wohnung von 2 event. 3 Zimmern und Küche an kleinere, ruhige Familien per 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kreuz- straße 23 im Bureau.

Redtenbacherstraße 16

sind 3 elegant ausgestattete Wohnungen von je 7 geräumigen Zimmern, Küche, Badezimmer nebst Zugehör auf 23. Ok- tober d. J. oder später zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Wohnung zu vermieten.

— Ecke der Durlacher Allee und Rudolfstraße 28 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zim- mern mit Balkon und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

Laden zu vermieten.

— Auf der Kaiserstraße, zwischen Marktplatz und Adlerstraße, ist ein sehr geräumiges Lokal mit 2 großen Schaufenstern per 1. Oktober event. auch früher zu vermieten. Offerten beliebe man unter Nr. 6553 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden zu vermieten.

— Kaiserstraße 151, gegenüber der Grenadier-Kaserne, ist ein geräumiger Laden mit anstößendem, sehr hellem Zim- mer zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

Laden zu vermieten.

— Hebelstraße 11 ist ein Laden mit anstößendem Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Laden zu vermieten.

— In bester Lage der Kaiserstraße ist auf das Oktoberquartal ein schöner, mo- derner Laden nebst Zugehör zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 163, eine Treppe hoch.

Laden zu vermieten.

— In guter Lage der Kaiserstraße (Schatten- seite) ist sofort ein schöner Laden mit anstößendem Kontor zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

Läden zu vermieten.

— Amalienstraße 45 sind zwei der Neuzeit ent- sprechende, schöne, geräumige Läden mit oder auch ohne Wohnungen auf's Oktober-Quartal zu ver- mieten. Näheres in Nr. 47 nebenan im Kontor zu erfragen.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Beamtenfamilie ohne Kinder sucht in ruhiger Stadtgegend Wohnung von 3-4 Zim- mern. Gesl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6513 an das Kontor des Tagblattes er- beten.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern sammt Zu- gehör wird auf sofort zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 6568 im Kontor des Tag- blattes abzugeben.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche wird per 23. Oktober zu mieten gesucht. Offert. unter Nr. 6571 an das Kontor des Tagblattes er- beten.

***3.1. Gesucht**

wird auf 1. Oktober von einem kinderlosen ältern Ehepaar eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör in ruhigem, ordentlichen Hause, um längere Zeit wohnen zu können. Miete bis zu 500 Mark. Hinterhaus ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 6573 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

***3.2. Gesucht**

für ein Ehepaar ohne Kinder 2 gut möblierte Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer) in freier Lage. Of- ferten mit Preisangabe erbitte sub R. S. Ostend- straße 5, 3. Stock.

Zimmer zu vermieten.

— Rudolfstraße 28, Ecke der Durlacher Allee, sind im 3. Stock zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen sofort zu vermieten.

— Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer ist per 1. September mit oder ohne Pension zu ver- mieten: Sofienstraße 45.

*2.2. **Wohn- und Schlafzimmer,** gut möbliert, sind an einen oder zwei Herren billig zu vermieten. Näheres bei Fr. Karsch, Rhein- bahnhofstraße 22.

* Sogleich ist ein schön möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist zu ver- mieten: Sofienstraße 81 c im 3. Stock.

*2.1. Ein Zimmer mit 2 Betten ist mit guter Kost an 2 solide Arbeiter zu vermieten: Ritter- straße 10/12, 2 Treppen hoch.

2.1. Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Stein- straße 13 im 2. Stock.

* Kaiserstraße 75, 3 Stiegen hoch, sind gut möblierte Zimmer auf 4 Wochen oder länger für 14 und 16 Mark sofort zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an zwei solide Arbeiter sofort zu vermieten: Grenzstraße 26, parterre.

* Bürgerstraße 11 ist im 2. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu ver- mieten.

* 2.1. Ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist an 2 solide Arbeiter auf 23. September zu vermieten. Adlerstraße 14 im Laden zu erfragen.

*3.1. **Ecke der Durlacher Allee und Rudolf- straße 28, im 2. Stock rechts,** ist ein gut möb- lirtes, zweifelnstriges Zimmer mit freier Aussicht sofort oder später zu vermieten.

* Zwei fein möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind sofort oder auf 1. Oktober an einen oder an zwei Herren zu vermieten. Näheres Werberplatz 25 im 2. Stock.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer mit Aus- sicht nach einem Garten ist an ein anständiges Fräulein sofort billig zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

*2.1. Jähringerstraße 96, dem Rathhaus gegen- über, ist ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern an einen soliden, besseren Herrn per 15. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, zwei Stiegen hoch.

* Waldhornstraße 21, nächst der Kaiserstraße, ist ein großes, nach der Straße gehendes, sehr gut möbliertes Zimmer mit doppelter Garnitur an **zwei bessere Herren** sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch daselbst.

— Amalienstraße 19, zwei Treppen hoch, ist ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Kaffee sofort oder später zu vermieten.

Hirschstraße 10

sind 2 elegante, geräumige Zimmer, unmöbliert oder eines davon möbliert, zusammen oder einzeln auf 1. bezw. 15. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock beim Hauseigentümer.

***2.1. Pension**

für junge Damen, welche eine hiesige Lebranstalt besuchen, bei Frau Kassier Stephan, Leopold- straße 11, 2 Treppen hoch.

Pension-Anerbieten.

* Kaiserstraße 124, drei Treppen hoch, ist ein auf die Straße gehendes Zimmer mit ganzer Pen-

sion an einen jungen Herrn oder Schüler sofort oder später zu vermieten.

Magazin zu vermieten.

— Ein großes, geräumiges, trodenes Magazin, 2 Abteilungen, ist per sofort zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 31, parterre.

Zimmer-Gesuch.

* Im Westen der Stadt werden zwei helle möblierte Zimmer auf sofort gesucht. Offerten unter Nr. 6578 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Freundlich möbliertes Zimmer auf 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6575 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Zum 1. Oktober wird in der Nähe der Hoch- schule von einem Herrn ein ungenirtes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6577 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges Fräulein wünscht ein freund- liches Zimmer im Centrum der Stadt per 1. Oktober zu mieten. Offerten unter Nr. 6585 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein gut möbliertes Zimmer (eventuell Vorder- haus) mit Pension wird in der Nähe der verlängerten Ritterstraße gesucht. Offerten unter Nr. 6584 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges Fräulein sucht ein einfach möbliertes Zimmer, womöglich mit Pension, in Mitte der Stadt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6580 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Möbliertes Zimmer

mit freundlicher Bedienung in der Nähe der Kaiser- passade von einem Kaufmann gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6579 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer mit Pension gesucht.

Für einen jungen Kaufmann wird im westlichen Stadtteil ein möbliertes Zimmer, wenn möglich mit Pension, gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6581 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Pension-Gesuch.

*2.2. Ein anständiges Fräulein sucht in einem Privathause Kost und Wohnung zu möglichem Preise. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6550 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Größere Lokalität

mit 2-3 kleineren Räumen zu ebener Erde zu mieten gesucht. Bevorzugt: Lage in der Nähe der Güterverladeplätze. Offerten unter Nr. 6518 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

In allernächster Nähe meiner Verkaufslokalitäten suche ich einen Parterreräum.
N. Breitbarth.

Kneiplokal.

* Im Zentrum der Stadt wird ein abgeschlossenes Lokal zum Preise von 200-250 Mark zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6582 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wo

ist hier ein Bureau, welches fremden Damen Pen- sion nachweist? Offerten unter Nr. 6572 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

— Ein junges, braves, ehrliches Mädchen, wel- ches Lust und Liebe zu Kindern hat, findet als Kindermädchen sogleich Stelle. Näheres im Laden Kronenstraße 25.

2.2. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut kochen und waschen kann, sowie sich allen häus- lichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. Ok- tober Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 55 im Laden.

2.2. Ein braves Mädchen wird für eine kleine Familie per 1. Oktober gesucht: Durlacher Allee 28, 3. Treppen hoch.

— Ein Mädchen für Küche und Haushaltung auf sofort oder 1. Oktober gesucht: Steinstraße 27 im 2. Stock des Vorderhauses.

— Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf 1. Oktober Stelle. Näheres Werberplatz 45 im Laden.

Ein einfaches Mädchen für Hausarbeit zum sofortigen Eintritt gesucht: Augartenstraße 21 im 2. Stock.

* Auf 1. Oktober wird ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande für Haus- und Küchenarbeit gesucht. Näheres Akademiestraße 7, 1. Stock.

*2.1. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Zimmerarbeit pünktlich besorgt, wird auf 1. Oktober in eine kleine Haushaltung gesucht: Hirschstraße 61, 3. Stock.

*2.1. Zum 1. Oktober wird ein gewandtes, fleißiges Zimmermädchen gesucht, welches im Nähen und Bügeln etwas bewandert ist. Zu erfragen Amalienstraße 26 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Bähringerstraße 53 a.

— Ein einfaches, braves Mädchen wird auf 1. Oktober für alle Hausarbeit gesucht. Kochen wird nicht verlangt, doch kann dasselbe es daselbst erlernen. Näheres Ketzstraße 17, parterre.

* Ein zuverlässiges, evangelisches Mädchen, welches waschen und etwas kochen sowie die übrige Hausarbeit besorgen kann und Liebe zu Kindern hat, findet Stelle: Hirschstraße 85 im ersten Stock.

* Ein jüngeres, braves Mädchen, welches etwas nähen kann und gerne häusliche Arbeit verrichtet, findet auf 1. Oktober Stelle: Waldbornstraße 21 im 2. Stock.

*2.1. Ein tüchtiges, braves Spülmädchen wird sofort gesucht: Walbstraße 2.

2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die Hausarbeiten mitbesorgt, wird per 1. Oktober gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen mögen sich Vormittags von 8—10 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr melden: Hirschstraße 50 im 2. Stock.

* Gesucht von kleiner Familie auf 1. Oktober ein christliches Mädchen, das bürgerlich kochen und die sonstigen Hausarbeiten verrichten kann: Hebelstraße 4 im 4. Stock, von 1—2 Uhr Mittags.

* Ein braves und zuverlässiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten und waschen kann, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Durlacher Allee 11 im 3. Stock.

* Ein christliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. Oktober Stelle: Kaiserstraße 164 im Laden.

* Ein tüchtiges und braves Mädchen findet auf das Ziel eine Stelle. Näheres Wilhelmstraße 11 im 2. Stock.

* Ein christliches Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Oktober gesucht. Hirschstraße 70, parterre.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf 1. Oktober Stelle. Näheres Leopoldstraße 6 im Laden.

Dienst-Gesuche.

*2.2. Ein älteres Mädchen mit guten Zeugnissen, welches in der Krankenpflege, Kindererziehung und in allen Zweigen des Haushaltes erfahren ist, sucht Stellung als Pflegerin oder Erzieherin in einem bessern Hause auf 1. Oktober oder später. Näheres erbittet Frau Marie Marbeiter, Schloßbezirk 10.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht Stelle auf 1. Oktober. Offerten unter Nr. 6570 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein anständiges, solides Mädchen sucht auf 1. Oktober Stelle als einfaches Zimmermädchen. Offerten sind unter Nr. 6567 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die Hausarbeit verrichten kann, sucht auf 1. Oktober Stelle. Zu erfragen Bähringerstr. 90 im 1. Stock.

Kapital-Gesuch.

2.2. Von einem pünktlichen Rinzahler werden 13000 Mark als II. Hypothek auf ein Haus in der Altstadt zu mäßigem Rinzfuß aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten mit Angabe des Rinzfußes wolle man unter Nr. 6528 im Kontor des Tagblattes abgeben.

*2.1. **Tausend Mark** auf ein halbes Jahr werden aufzunehmen gesucht gegen sichere Bürgschaft. Offerten unter Nr. 6574 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. **Dame**, reich, für edles Untern. gef. Prosy. grts. **Olron**, Lindau (Bayern).

Buchhalter.

2.1. Für ein Engros-Geschäft findet ein durchaus tüchtiger junger Mann dauernde Stelle. Offerten mit Zeugnisausschrift und Gehaltsansprüche unter Nr. 6583 befördert das Kontor des Tagblattes.

3.3. **Ein tüchtiger Maschinist**, mit der Führung von Eismaschinen vertraut, wird sofort für eine größere Brauerei gesucht. Gest. Angebote, mit Zeugnissen versehen, werden unter Nr. 6497 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Das Sekretariat der Technischen Hochschule sucht einen

Schreibgehilfen, der einige Übung in Kanzleiarbeiten und eine gute Handschrift besitzt.

Bewerbungen persönlich oder schriftlich unter Vorlage guter Zeugnisse über bisherige Beschäftigung und Verhalten.

— **Junger Mann**, ehrlich, redegewandt, findet Beschäftigung im Hausiren von Conditoreibackwaaren. Solcher mit Geschäftskennntnissen bevorzugt. Offerten sind unter Nr. 6473 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Arbeiter-Gesuch.

2.2. Zwei jüngere Arbeiter finden sofort dauernde Beschäftigung in der Baubeschlägefabrik **J. Marum**, Gartenstraße 6.

Geübte Confections-Arbeiterinnen finden dauernde Beschäftigung. **S. Model.**

Büffet-Fräulein.

2.2. Ein tüchtiges, braves Mädchen mit guten Zeugnissen, welches schon als Büffet-Fräulein thätig war und zugleich im Bügeln und Nähen bewandert ist, um die Zwischenpausen auszufüllen, wird für ein feineres

Weinrestaurant Karlsruhe's per sofort gesucht. Familiäre Behandlung zugesichert. Gest. Offerten unter **O. 3508** an **Haasenstoin & Vogler, A.-G.**, Kaiserstraße 208, erbeten.

Stellen-Anträge.

2.2. Zum sofortigen Eintritt suche eine tüchtige Verkäuferin gegen hohes Salair.

Josef Goldfarb, gegenüber dem Hauptbahnhof.

2.1. Für eine bessere bürgerliche Haushaltung wird ein gutempfohlenes Mädchen für Küche und Hausarbeit gesucht. Näheres Karlstraße 22 im 1. Stock des Vorderhauses.

Zimmermädchen-Gesuch.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, das perfekt nähen, waschen und bügeln kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird zum Eintritt auf 1. oder 5. Oktober in eine kleine Familie gesucht: **David Ettlinger**, Herrenstraße 18, 1 Treppe hoch.

Eine Köchin kann eintreten: **Marlgrafenstraße 49.**

Köchin-Gesuch.

— Gesucht sogleich oder auf 1. Oktober eine Köchin, welche einer feineren Küche vorstehen kann und Hausarbeiten übernimmt. Zu erfragen Stefaniensstraße 5 im 3. Stock, zwischen 8 und 10 Uhr oder 4 bis 6 Uhr.

2.2. **Gesucht wird**

eine ältere, alleinstehende Frau zur Instandhaltung der Wohnung und Verrichtung von Hausarbeiten gegen entsprechende Vergütung seitens eines ledigen Herrn per 1. Oktober d. J. Offerten unter Nr. 6534 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling gesucht.

2.2. Einem jungen Mann mit guter Schulbildung

ist Gelegenheit geboten, sich eine gründliche und vielseitige kaufm. Bildung zu erwerben.

Franz Geuer, Kreuzstraße 31.

Kunstgewerbe.

*3.1. Suche einen intelligenten Jungen als Schüler in mein Atelier. (Spezialität: Entwürfe für Tapeten und verwandte Industriezweige.)

W. Hausmann, Maler, Kaiser-Allee 1.

2.2. **Ein zuverlässiger Ausläufer**

wird zum sofortigen Eintritt gesucht: **Amalienstraße 57.**

Hausbursche.

Ein jüngerer, kräftiger Hausbursche mit Zeugnissen findet Stelle: **Amalienstraße 37** im Möbel-Laden.

Monatsfrau-Gesuch.

Eine zuverlässige und ordentliche Monatsfrau findet für sofort Beschäftigung. Näheres **Kaiser-Passage 36** im 2. Stock rechts.

Stellen-Gesuche.

2.2. Ein Kaufmann, 84 Jahre alt, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, in hiesiger Stadt auf einem Bureau oder in einer Brauerei eine Lebensstellung. Gest. Offerten unter Nr. 6527 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*3.2. Ein tüchtiges, energisches Fräulein von angenehmem Aussehen und gewandt im Verkehr mit besserem Publikum sucht Stelle als Verkäuferin oder Büffettiere in nur feinem Geschäft. Probeweise Anstellung erwünscht. Offerten unter Nr. 6520 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für ein älteres, sehr zuverlässiges und empfehlenswertes Mädchen wird eine leichtere Stelle gesucht, entweder zur Pflege eines Kindes oder als Beihilfe in einer Haushaltung. Es wird mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn gesehen. Näheres **Karlstraße 40** im 3. Stock.

Haushälterinstelle-Gesuch.

*3.2. Ein Fräulein gehesten Alters, versehen mit guten Zeugnissen, sucht per sofort oder auf 15. September Stellung als Haushälterin. Zu erfragen **Luisenstraße 7** im 4. Stock.

Wichtig für Herren Aerzte, Hoteliers etc.

3.2. Ein junger Fuhrunternehmer mit jungen, soliden Pferden sucht einen Doktor, Hotel- oder Geschäftswagen zu führen und bittet, gest. Offerten unter Nr. 6532 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bühen. Zu erfragen **Kurvenstraße 28** im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein Schneider

sucht Beschäftigung auf Großstück, auch schwarze Arbeit wird sauber gemacht: **Waldbornstraße 19** im Hinterhaus, 1 Treppe hoch.

Eine sehr tüchtige Kleidermacherin

nimmt noch Arbeit an in oder außer dem Hause, Diensthoten werden berücksichtigt: **Gebrüderstraße 28**, zwei Treppen hoch, im Vorderhaus.

Empfehlung.

*2.1. Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Bühen, auch würde dieselbe sogleich oder auf 1. Oktober eine Monatsstelle annehmen. Zu erfragen **Hirschstraße 35** im 2. Seitenbau.

Verloren

wurde vorgestern vom Schloßplatz bis zur Hirschstraße eine silberne Damenremontuhr, mit Namen versehen. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung im **Friedrichsbad** abzugeben.

Junger Hund

ist zugekauft. Abzuholen **Herrenstraße 16.**

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Ein großer **Herrschaftsberg** ist wegen Verletzung billig zu verkaufen: **Sofienstraße 8.**

*3.3. Ein noch fast neuer **Kinderwagen**, wenig gebraucht, ist zu verkaufen: **Westendstraße 82** im zweiten Stock.

Schwarzer Pudel zu verkaufen.

*2.1. Ein schöner, ächter, schwarzer Pudel, 4 Monate alt, ist billig zu verkaufen. Näheres **Marienstraße 47** im 3. Stock.

4.3.

Cigarren!

Eine Parthie feine Cigarren bis zu 190 Mk. per Mille, in Kisten von 2-6/10, sind mit zum billigen Verkauf übergeben worden.

B. Kossmann,
Auktions-Geschäft,
Amalienstraße 14 b, parterre.

Ein Dienstbotenbett

mit eisernem Gestell, ein Waschgestell von Blech, eine Nudelmaschine, 50 leinene Servietten, farbige Tafeltücher, 100 gewöhnl. Weingläser, Kaffeetassen etc. sind billig zu verkaufen: Marienstraße 16 im 2. Stod. rechts. *21.

Möbelverkauf:

1 Schlafsofa, 2 gut erhaltene, einfache Sofas, 1 offenes Buffet, Eßtische, Waschtische, mehrere vollständige Betten, 1 Kinderbettlädchen, Spiegel, Bilder, 1 Vertiko, Spielische, 1 Stehschreibpult, alles gut erhalten: Waldstraße 14.

3ehn schöne Handkoffer,
äußerst solid gearbeitet, habe im Auftrag billig zu verkaufen.

B. Kossmann,
Auktions- und Commissionsgeschäft,
3.3. Amalienstraße 14 b.

Zu verkaufen.

* Zwei neue Bordeauxfässer, 100 Liter haltend, werden billig abgegeben. Näheres Ritterstraße 10/12, 2 Treppen hoch.

Zum Verkauf stehen: 2 gute, complete Dienstbotenbetten, 1 schwere Kopfhaarmatratze (in roth) für 2 Personen, neue Deckbetten u. neue u. gebt. Kopfkissen von 2 an, 2 Nachttische à 5.50 u. 7.50, 1 gr. Waschtisch 7.50, 1 schön erhaltene Waschkommode m. Marmor 38.—, 2 Küchenschränke à 10.— u. 16.—, 1 gr. Küchenschrank 4.—, 2 Dienstbotenkoffer à 6.—, 1 dreitheilige spanische Wand 10.—, 2 schön erhaltene Saalstängelvorhänge 35.—, 1 Zimmervorhänge 10.—, 1 alterthümliche eiserne Truhe mit 3 Schlüssel, 1 Sekretär, 3 gute Sofas à 20.—, 30.— u. 40.—, 2 hübsche, neue Ruhebetten à 30.—, 1 sehr solide Garnitur: Kanapee, Fauteuil, 3 Polsterstühle 90.—, 1 gr. Papageistafel 8.— im Haas'schen Auktions- und Möbelcommissionsgeschäft, Kronenstraße 22.

Ein gebrauchter Schreibpult,
noch sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen. Theodor Dilzer, Herrenstraße 33.

Ein schöner, großer Kindertisch,
sowie verschiedene Gasarme sind billig abzugeben. Theodor Dilzer, Gartenstraße 26.

Pferd zu verkaufen.

* 21. Ein hellbrauner Wallach, 9jährig, zum Fahren und Reiten, ist preiswerth zu verkaufen: Sossienstraße 3 im 2. Stod.

Gaußkauf-Gesuch.

* 21. Ein rentables Haus in gutem Zustande wird in der Altstadt zu kaufen gesucht. Offerten unter Angabe der Lage bittet man an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 6569 abzugeben.

Zu kaufen gesucht

gegen baar ein gebrauchtes Pianino. Offerten erbeten an das Pianolager von Ludwig Schweingut, Herrenstraße 31.

Aufgepaßt!

— Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Hosen aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Maier,** Marktgrafenstraße 22.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militärschuhe, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
Marktgrafenstr. 21.

Wie bekannt

erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- und Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten etc. bei
A. Reutlinger Wwe.,
14 Marktgrafenstraße 14.

Altes Papier

kauft zu 2 bis 3 Mark per 100 Kilo und wird abgeholt von

Tuwienner, Waldhornstraße 35.

Klavier-Unterricht.

* Ein conservatorisch gebildetes Fräulein ertheilt gründlichen Theorie- und Klavier-Unterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Bei 2 Lektionen wöchentlich 5 Mk Honorar monatlich. Offerten unter Nr. 6576 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schönschreiben.

Stunden in und außer dem Hause.
5.1. **A. Simon,** Karlstraße 21.

Unterrichts-Anerbieten.

* 3.1. Eine für höhere Mädchenschulen staatlich geprüfte Lehrerin ertheilt Unterricht und Nachhilfe im Französischen, Englischen, sowie in allen anderen berulichen Lehrfächern. Näheres Birkel 30 im 4. Stod.

Tanzlehr-Institut Streib.

2.2. Bei dem am Montag den 14. September, Abends 1/2 9 Uhr, beginnenden Tanz-Unterricht sichere ich gründlichen Unterricht mit bestem Erfolg zu. Sämmtliche Anmeldungen im Zähringer Löwen-Saal.
Achtungsvoll Ch. Streib.

* 3.1. Ich bin von der Reise zurückgekehrt.
W. Förderer,
Zahnarzt.

= Achten alten Malaga =
in Flaschen und vom Faß empfiehlt in hochfeinster Qualität durch direkten Bezug sehr billig
— **Hofdragerie Carl Roth.**

Rothwein,
Italiener, mit badischem Wein vermischt, per Liter 35 Pfg. verzollt im Faß empfiehlt in sehr guter Qualität
F. Bausback,
Amalienstraße 68.

24.7. 
Mild, wohlschmeckend, wohlbekömmlich.

Preise: 1/2 Flasche M. 2.—, 2.30, 3.— u. höher.
1/2 " M. 1.10, 1.25, 1.60

Niederlagen in Karlsruhe:
Heinrich Rothweiler, F. X. Rathgeb, J. Lösch, Droguerie, Hermann Baumann, K. Waldbauer, Weinhandlung, L. Möhringer;
in Mühlburg: **J. Ganser, Franz Lattner, Max Hagmann.**

Alleinverkauf der Special-Marke
„Cognac naturel“
zuckerfreier { 1/2 Flasche M. 4.—, 5.—, 6.—
Wein-Cognac, { 1/2 " M. 2.20, 2.70, 3.30
bei **V. Merkle und Heinrich Rothweiler.**

Pralines

in zwölf Sorten, Macaron-, Beilchen-, Erdbeer-, Rougat-, Nuß-, Ananas-, Pistazien-, Mozart-Kugeln, Haselnuß-Pralines offen und in Bonbonnièren frisch eingetroffen bei

S. Blum,
Adlerstraße 15, parterre.
(Kein Laden.)

Blaufelchen

heute erwartend per Stück 70 u. 80 Pf.

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Göttinger Cervelatmettwürste,

weiche, frisch eingetroffen bei 2.2.
L. Dörflinger.

Junge Gelbhühner,

" Fasanen etc.,
Pouarden, Hähnen,
Enten, Gänse,
Suppenhühner etc.
täglich eintreffend.

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

3.2. Neue

Heller-Linsen
sind frisch eingetroffen bei
Karl Lang,
Adlerstraße 36.

Wm. B. French's
St. Thomas
Bay-Rum,
vorzügliches Waschmittel für die Kopfhaut und den Körper, Nervenerfrischend im höchsten Maasse und ausserordentlich beruhigend wirkend bei Nervenkopfsch. Geradezu unfehlbar zur Verhütung von Schnakenstichen, empfiehlt
H. Delpy,
Kaiserstrasse 136 im Friedrichsbad.
— **Gegen Haarausfall**
China-Wasser à Fl. 1 M. bei **H. Bieler,** Kaiserstrasse 227.

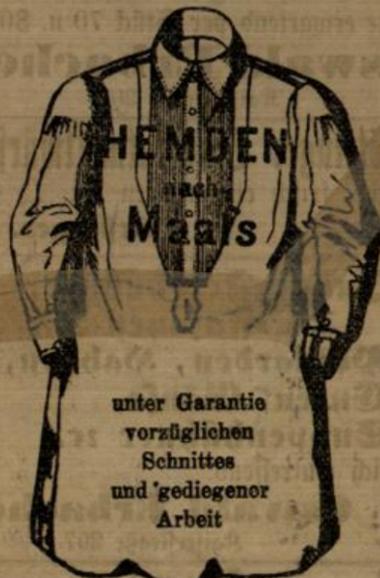
— **H. Delpy,**
Perrückenmacher,
Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad, empfiehlt als Specialität:
Perrücken, Toupets und Scheitel,
sowie Stirnfrisuren,
der Natur täuschend nachgearbeitet
Zöpfe, Haartheile und Locken
aus unzerstörbarem Kraushaar, federleicht, von bestem Material gefertigt.

Schwabentod,



als:
Morteln,
Zacherlin,
Ehrmeln,
Insecticide-Vicat,
Dalmatiner Insecten-
pulver,
empfiehlt
Carl Roth, Hofdrogerie.

**Specialität:
Herren-Wäsche.**



unter Garantie
vorzüglichen
Schnittes
und gediegener
Arbeit

bei
Franz Perrin,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124 b.

Jos. Meess,
Serd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstrasse 29.

Gas- und Wasser-
anlagen,
Closet- und Sadein-
richtungen,
Sandlehneret,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.



Illustrirte
Preisliste
gratis und
franco.

Gustav Boegler,
Fabrik für praktische Badeapparate,
18 Kurvenstrasse 18.

Schweineschmalz.

64. Reines Schweineschmalz das
Pfund zu 70 Pfg., bei Abnahme
von 10 Pfund billiger, empfiehlt
Paul Seher,
zum goldenen Kopf.

**Neu eröffnete Niederlage
sämmlicher Kneipp-Artikel**

in Kaffee, Thee, Chocolate, Cacao, Bonbons, Frucht- und
Kräutersäften, Obst- und Fruchtweinen, Marmeladen, Dauer-
Gebäck, Suppen-Einlagen, Kräuter-Vorfürmerien u. s. w.

12 Kaiser-Passage 12.

Wollene Strickgarne

— beste deutsche und englische Fabrikate —

in reeller Gewichtseintheilung und zu niederst gestellten Preisen empfehlen

Weiss & Kölsch,
Friedrichsplatz 7.

21.

Holz- Ausverkauf. Rohr-
koffer. koffer.

Wegen Umzug am 23. Oktober in den Neubau **Kaiser-
strasse 122** setze mein grosses Lager in **Koffern, Taschen,
Büchermappen, Bücherranzen, Bücherträgern,
Reise-Artikeln und feineren Lederwaaren**
zu bedeutend herabgesetzten Preise einem Ausverkaufe aus.
Filiale der Offenbacher Lederwaaren-Fabrik von
J. G. Höfle, Kaiserstrasse 118.

*
Complete
Ausstemern,
Möbel, Polsterwaaren,
Spiegel und Decorationen
Zeichnungen und Preisberechnungen unentgeltlich.
J. L. Distelhorst,
Grossh. Bad. Hof-Möbelfabrikant.
Welt-Ausstellungen:
Paris, London, Amsterdam, Antwerpen, Chicago, höchste Auszeichnung.
Grösstes Möbellager
in 4 Stockwerken
gediegenster Ausführung.
Karlsruhe i. B.,
Waldstrasse
32.
*

Codes-Anzeige.

Statt jeder besondern Anzeige machen wir die schmerzliche Mittheilung, daß unsere liebe Frau, Schwester und Schwägerin

Sophie Staiger,
geb. Haas,

nach langen, schweren Leiden am 13. September in Schwellingen gestorben ist.

Schwellingen, den 13. September 1896.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Eugen Staiger, Betriebsassistent.

Die Beerdigung findet am Dienstag Mittag 3 Uhr in Schwellingen statt.

Zum Waschen
benützt man am rationellsten

Schwämme,

gute poröse Schwämme, wie solche bei Herm. Bieler, Kaiserstraße 227 (zwischen Hirsch- und Douglasstraße), ausgestellt sind. Für die Haltbarkeit meiner Schwämme leihe ich Garantie.

Von der großen Billigkeit wird sich Jeder am besten selbst überzeugen.

H. Bieler, Kaiserstraße 227.



M. Reutlinger & Cie.,

Hofmöbelfabrik,

Kaiserstrasse 167.

Höchste Auszeichnung:

München 1888,

Köln 1889,

Karlsruhe 1891,

Chicago 1893.

Reichhaltiges Lager

in completten

Salons-, Speise-, Wohn-, Schlaf- u. Herrenzimmereinrichtungen.

Einzelne Möbel jeder Art vom einfachsten bis zum reichsten Geschmack.

Anfertigung

von nicht Vorräthigem nach eigenen Entwürfen oder nach gegebener Zeichnung in kürzester Zeit.

Meistermässige Arbeit. Unbeschränkte Garantie.

Billigste Preise.

M. Reutlinger & Cie., Hofmöbelfabrik.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 14. Septbr. Theater in Baden. 4. Vorstellung außer Abonnement. **Nachruh.** Lustspiel in 4 Akten von Robert Mich. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 15. Septbr. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 2. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) **Die Trojaner in Karthago.** Oper in 5 Akten von H. Berlioz. Deutsch von D. Reigel. Anfang 6 Uhr. Ende-10 Uhr.

Die Vorstellung am Dienstag den 15. Septbr. „Die Trojaner“ II. Theil findet als 2. Vorstellung in der Abonnements-Abtheilung C und die Vorstellung am Freitag den 18. Sept. „Die Zauberflöte“ als 3. Vorstellung in der Abonnements-Abtheilung A statt. (Nicht wie angekündigt als 5. bzw. 6. Vorstellung außer Abonnement.) — Vorverkauf der Eintrittskarten an die Abonnenten, ebenso allgemeiner Vorverkauf findet nicht statt. Dagegen nimmt das Vormerkbüro des Großh. Hoftheaters von jetzt an Vormerkungen zu beiden Vorstellungen entgegen.

Donnerstag den 17. September. Theater in Baden. 5. Vorstellung außer Abonnement. **Der Dornenweg.** Schauspiel in 3 Aufzügen von Felix Philipp. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 18. September. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 3. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) In neuer Inszenirung und Ausstattung. **Die Zauberflöte.** Große Oper in 2 Akten von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. „Sarastro“: Herr Döring, vom Großh. Hof- und Nationaltheater in Mannheim, als Bass. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Samstag den 19. September. Theater in Baden. 6. Vorstellung außer Abonnement. **Nelegirte Studenten.** Lustspiel in vier Akten von Roderich Benedix. Anfang halb 7 Uhr.

Sonntag den 20. September. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 3. Abonnements-Vorstellung. (Große Preise.) Historischer Opern-Cyclus. I. Abend: „Italien“. **Die Magd als Herrin** (La serva padrona). Intermezzo in 1 Akt von J. A. Kelly. Musik von Gio. Batt. Pergolesi (1710—1736). — **Der portugiesische Gasthof.** Kom. Oper in 1 Akt. Musik von Luigi Cherubini (1760—1842). — **Der Liebestrank.** Komische Oper in 2 Akten von F. Romani. Musik von G. Donizetti (1797—1843).

Zu den Vorstellungen im Hoftheater Karlsruhe werden Vormerkungen jwils von 8—12 Uhr Vormittags und 3—5 Uhr Nachmittags, an Werktagen vom Vormerkbüro bis längstens 12 Uhr Mittags des der betr. Vorstellung vorhergehenden Tages angenommen. — Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 Pfg. für jede Karte), sowie 5 Pfg. für eine Anwartschaft durch Posteingang an das Vormerkbüro einzusenden.

Alle Schulbücher, Wörterbücher u. Atlanten, neu und antiquarisch,

empfehlen zu billigsten Preisen

Zähringerstrasse 94, **Müller & Gräff,** Seminarstrasse 6,
Schreibwaaren. 63 Westendstrasse 63. Schreibwaaren.

Statt jeder besondern Anzeige.

Tiefbetruibt theile ich Verwandten, Freunden und Bekannten mit, daß unser innigst geliebter Gatte, Vater, Sohn, Schwiegersohn und Schwager

Herr Fritz Schnepf,

Amtsrevident,

heute früh 8 1/2 Uhr nach kurzem, schwerem Leiden im Alter von nahezu 39 Jahren sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Frau Mathilde Schnepf.

Pforzheim, den 12. September 1896.

Die Beerdigung findet Montag Nachmittag 1/2 5 Uhr von der Leichenhalle in Karlsruhe aus statt.

Chicorée Bleu Argent

Arlatte & Cie

CAMBRAI - FRANCE

40.18. Zu haben bei:

A. L. Beck, Kaiserstrasse 150,
 Carl Hager, Hofl., Erbprinzenstr.,
 Gerh. Laspe, Kaiserstr. 54,
 Lebensbedürfnissverein,
 Victor Merkle, Kaiserstr. 160,
 Herm. Munding, Kaiserstr.
 Carl Roth, Hofl., Herrenstr. 26,
 A. van Venrooy, Sofienstr. 45,

14.11. Lebende Photographie. — Cinematograph Lumière.

Im **Stadtgartentheater** finden vom 5. September ab täglich und zwar zu Anfang jeder halben und ganzen Stunde von Morgens 9 Uhr bis Abends 10 Uhr **Darstellungen** statt.

Niemand sollte versäumen, diese wunderbaren Vorführungen, die in Stuttgart während 6 Wochen von 100 000 Personen gesehen wurden, zu besichtigen.

Eintrittspreis 50 Pfg. pro Person. Reservirte Plätze 1 Mk.
 Kinder u. Militär ohne Charge 25 Pfg.

Zur Vermittlung
 von
Feuer - Versicherungen

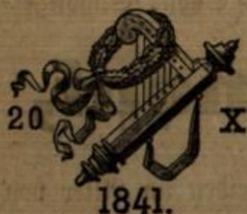
für den
Deutschen Phönix
 empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
 Stille Mitarbeiter Bezirk-Agent,
 aefucht. Kaiserstraße 164.

Morgen und übermorgen
Ziehung

der Nassatter Pferdelloose . . . à 1 M.,
 " oberbad. Zuchtviehloose à 1 M.
Ende der Woche
 Engener Pferdelloose . . . à 1 M.
 empfehle noch, soweit Vorrath reicht, 11 St.
 = 10 M.

Hauptagentur Carl Götz,
 Lederhandlung, Hebelstraße 15.

22. **Karlsruher**
Liederfranz.



Montag den 14. September
 Wiederbeginn der regelmäßigen
Gesang-Proben.

Die Herren Sänger werden
 gebeten, sich Abends 7/8 Uhr
 pünktlich und vollzählig einzu-
 finden.

Der Vorstand.

bet 8.2.
Schulranzen u. Mappen M. Lautermilch, Sohn,
 Ritterstraße 8.

2.1. **Jubiläums - Festzug.**

Sämmtliche am Durlacherthor scharf aufgenommenen **Festwagen, Gruppen,** hauptsächlich **Huldigungswagen,** sind bei **Herrn J. Meess, Erbprinzenstr. 29,**

sowie bei
Photograph Meess, Kaiserstr. 243,
 zu haben.

Prämirt Jubiläumsausstellung 1892.



Gehres & Schmidt,

Kaiserstrasse 162 (Telephon 200), Adlerstrasse 1a,
 Lager: Kriegstrasse 2e (Rangirbahnhof) und Maxau a. Rh.,

empfehlen ab in Maxau für sie eintreffende Schiffsloadungen:

Ruhr-Fettschrot-, Nuss- und Schmiedekohlen in nur 1^a Qualität,

ferner **vorzügliche Magerwürfelkohlen (Anthracit)**

von **Bonne Espérance Herstal.** Qualität unerreicht. Hier nur bei uns erhältlich.

Gascoaks zu Gaswerkspreisen, Saarkohlen, Holzkohlen, Braunkohlen, Steinkohlen und Gesundheits-Bügel-Brikets, Brennholz sowie Bündelholz.

NB. Unser Kontor befindet sich jetzt **Kaiserstrasse 162,** auch werden gefl. Aufträge wie Zahlungen bei **Ernst Gehres, Adlerstr. 1a,** entgegengenommen.

4.1. **Kath. Gesellenverein Karlsruhe.**

Der kath. Gesellenverein beabsichtigt, am **11. Oktober,** wie alljährlich, so auch dieses Jahr einen **Glücksbasen** abzuhalten und bittet deshalb seine Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner freundlichst um gütige Gaben an passenden Gegenständen oder Geldbeträgen. Zur Entgegennahme sind gerne bereit:

Kaplan **C. Hummel,** Präses, Grenzstraße 7,
 Kaplan **G. Leyer,** Vizepräses,
 Kaplan **B. Epp,** Kassier,
 Stadtmekner **Kaiser,**
 Hausmeister **Maas.**